

Produktinformation

Einspritzdüse Mercruiser 8M0091784

Art-Nr.: REC8M0091784 / GTIN: 8435422177986 / Marke: [Recmar](#)



44,95 EUR

inkl. 19% USt.

Lieferung **Fr. 07. Aug. - Di. 11. Aug. 2026**

Einspritzdüse Mercruiser 8M0091784

Diese Einspritzkomponente steuert die dosierte Kraftstoffabgabe im Einspritzsystem.

Sie ist in Rail, Leitungsstrang oder Ansaug-/Brennraumumgebung eingebunden. Ablagerungen, Undichtigkeit oder elektrische Fehler verursachen Start- und Laufprobleme.

Bauteilklassifikation: Einspritzkomponente / Injektorbauteil

Systemfunktion: Kraftstoffdosierung im Einspritzsystem

Produktinformation

Kompatible Hersteller: MerCruiser

Kompatible Modelle: 25 Efi (Serial: 0R106966+), 30 Efi (Serial: 0R106966+)

Referenznummern:

- **MerCruiser:** 898101T74, 8M0091784

FAQ

Welche Aufgabe / Funktion hat das Bauteil genau?

Die Einspritzkomponente dosiert den Kraftstoff im Einspritzsystem mit definierter Menge und Sprühcharakteristik. Elektrische Ansteuerung, Dichtheit und Durchflussklasse müssen exakt zum Motormanagement passen.

Woran erkennt man einen Defekt / typische Symptome?

Typische Symptome sind Startprobleme, Fehlzündungen, unrunder Lauf, Rauchentwicklung, ungleiche Zylinderbilder oder Kraftstoffgeruch durch Undichtigkeit. Elektrische Unterbrechung oder verändertes Spritzbild führen schnell zu Laufunruhe.

Wie prüft / testet man das Bauteil?

Geprüft werden Spulenwiderstand bzw. Ansteuerung, Dichtheit, Durchfluss und Spritzbild auf dem Prüfstand oder im Vergleichstest. Zusätzlich sind O-Ringe, Steckkontakte und Raildruck als Randbedingungen zu prüfen.

Wann sollte man es ersetzen?

Ersetzen sollte man die Einspritzkomponente bei Undichtigkeit, elektrischer Abweichung, verstopfter Düse oder ungleichmäßigem Förderbild. Nach Kontamination des Systems ist häufig Reinigung oder Austausch mehrerer Injektoren sinnvoll.

Wie prüft man die Kompatibilität?

Abzugleichen sind OEM-Nummer, Durchflussklasse, Steckertyp, Düsengeometrie, Einbaulänge, Dichtungssatz und ggf. Kalibrier- bzw. IMA-Code. Auch Railsystem und Druckstufe müssen übereinstimmen.